

## 17. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

#### der Abgeordneten Evrim Sommer (LINKE)

vom 01. Juni 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Juni 2016) und **Antwort**

#### Sozialpolitische Entwicklungen im Bezirk Lichtenberg (II)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen zu den Fragen 1 bis 16: Die Daten zu Ausgaben und Empfängerzahlen sind ohne Einbeziehung der vom Bezirk Lichtenberg zentral betreuten außerhalb von Berlin untergebrachten Personen ermittelt worden.

Zu den Fragen nach der Anzahl der Personen mit Leistungen nach dem SGB XII insgesamt bzw. nach einzelnen Kapiteln des SGB XII wurde die Anzahl der Personen in den betreffenden Jahren so errechnet, dass jede einzelne Person mit entsprechenden Leistungen im Jahr nur einmal gezählt wurde. Darunter befinden sich sowohl Personen mit einmaligen Leistungen als auch Personen mit Leistungen in bis zu zwölf Monaten des Jahres.

Bei eventuellen Vergleichen mit den im Gesundheits- und Sozialinformationssystem (GSI) ([www.gsi-berlin.info](http://www.gsi-berlin.info)) monatlich bereitgestellten Empfängerzahlen für den Bezirk Lichtenberg ist daher zu beachten, dass im GSI Stichtagszahlen dargestellt werden, welche zudem die vom Bezirk Lichtenberg zentral betreuten außerhalb Berlins untergebrachten Personen mit einschließen.

Bei der Berechnung der Empfängerquoten wurden – anders als bei der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage 17/15571 – im Zusammenhang mit dem am 01. Januar 2014 in Kraft getretenen neuen Bevölkerungsstatistikgesetz die Daten des Einwohnermelderegisters zum Stichtag 31.12. des betreffenden Jahres verwendet.

Hinsichtlich der erfragten Ausgaben für Leistungen nach dem SGB XII werden die Daten für die Jahre 2014 und 2015 beschrieben.

Generell können die jeweils aktuellsten Statistiken über die Ausgaben und Einnahmen sowie über die Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII für Berlin insgesamt, den Bezirk Lichtenberg sowie die weiteren Berliner Bezirke im Gesundheits- und Sozialinformationssystem GSI hier abgerufen werden: [http://www.gsi-berlin.info/gsi\\_struktur.asp?kategorie=Sozialdaten](http://www.gsi-berlin.info/gsi_struktur.asp?kategorie=Sozialdaten) .

1. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg haben in den Jahren 2014 und 2015 Sozialhilfe nach dem SGB XII bezogen (bitte aufgliedern nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 1.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 1 zu entnehmen:

**Tabelle 1:**  
**Empfänger/ Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem SGB XII in**  
**Lichtenberg am 31.12. d. J 2014 und 2015**

Altersgruppe	insgesamt			
	2014	Quote <sup>1)</sup>	2015	Quote <sup>1)</sup>
unter 18	486	1,26%	511	1,25%
18 bis unter 25	546	2,88%	517	2,85%
25 bis unter 55	4.029	3,27%	4.177	3,29%
55 bis unter 65	1.575	4,69%	1.678	4,89%
65 und älter	3.376	14,94%	3.481	14,43%
<b>insgesamt</b>	<b>10.012</b>	<b>4,22%</b>	<b>10.364</b>	<b>4,24%</b>

Datenquelle: SenGesSoz Berlin / Berechnung: SenGesSoz - I A -  
<sup>1)</sup> Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters

2. Wie haben sich die Ausgaben für Leistungen nach dem SGB XII für den Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahren und Gesamtausgaben)?

4. Wie haben sich die Ausgaben für Hilfen zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahren und Gesamtausgaben)?

8. Wie haben sich die Ausgaben für die Hilfen zur Gesundheit nach Kapitel 5 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahren und Gesamtausgaben)?

10. Wie haben sich die Ausgaben für die Eingliederungshilfen von behinderten Menschen nach Kapitel 6 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahren und Gesamtausgaben)?

12. Wie haben sich die Ausgaben für die Hilfen zur Pflege nach Kapitel 7 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahren und Gesamtausgaben)?

14. Wie haben sich die Ausgaben für die Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach Kapitel 8 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahren und Gesamtausgaben)?

16. Wie haben sich die Ausgaben für die Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel 9 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahren und Gesamtausgaben)?

Zu 2., 4., 8., 10., 12., 14. und 16.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 2 zu entnehmen:

**Tabelle 2:**  
**Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe nach dem SGB XII in Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015, in Euro**

Ausgaben in Euro	2014	2015	Veränderung in %
SGB XII insgesamt	122.368.962,75	130.525.924,15	6,67
darunter:			
3. Kapitel	5.994.927,21	6.701.458,94	11,79
4. Kapitel	24.414.128,01	26.608.530,36	8,99
5. Kapitel*	5.886,07	23.442,87	298,28
6. Kapitel	61.746.220,31	66.497.943,25	7,70
7. Kapitel	23.316.061,85	23.707.848,15	1,68
8. Kapitel	4.494.425,48	4.690.493,76	4,36

(Datenquelle: SenFin Berlin - ProFiskal / Berechnung und Darstellung: SenGesSoz - I A -)

\* ohne Leistungen der Krankenhilfe nach § 264 SGB V

Ohne Leistungen für eintägige Schul- und Kita-Ausflüge, ergänzende angemessene Lernförderung und gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schulen, Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege gemäß der §§ 34 und 34a SGB XII

Zu 3.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 3 zu entnehmen:

**Tabelle 3:**

**Empfänger/ Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 3. Kapitel SGB XII in Lichtenberg am 31.12. d. J. 2014 und 2015**

Altersgruppe	3. Kapitel			
	2014	Quote <sup>1)</sup>	2015	Quote <sup>1)</sup>
unter 18	303	0,79%	321	0,78%
18 bis unter 25	57	0,30%	47	0,26%
25 bis unter 55	901	0,73%	918	0,72%
55 bis unter 65	470	1,40%	513	1,50%
65 und älter	552	2,44%	541	2,24%
<b>insgesamt</b>	<b>2.283</b>	<b>0,96%</b>	<b>2.340</b>	<b>0,96%</b>

Datenquelle: SenGesSoz Berlin / Berechnung: SenGesSoz - I A -  
<sup>1)</sup> Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters der Altersgruppe

5. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren in den Jahren 2014 und 2015 Empfänger von Leistungen für die Grundsicherung im Alter sowie bei Erwerbsminderung nach Kapitel 4 des SGB XII (bitte auflgliedern nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 5.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 4 zu entnehmen:

**Tabelle 4:**

**Empfänger/ Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 4. Kapitel SGB XII in Lichtenberg am 31.12. d. J. 2014 und 2015**

Altersgruppe	4. Kapitel			
	2014	Quote <sup>1)</sup>	2015	Quote <sup>1)</sup>
unter 18	-	0,00%	-	0,00%
18 bis unter 25	132	0,70%	124	0,68%
25 bis unter 55	1.831	1,48%	1.896	1,49%
55 bis unter 65	904	2,69%	987	2,88%
65 und älter	2.069	9,15%	2.177	9,02%
<b>insgesamt</b>	<b>4.936</b>	<b>2,08%</b>	<b>5.184</b>	<b>2,12%</b>

Datenquelle: SenGesSoz Berlin / Berechnung: SenGesSoz - I A -  
<sup>1)</sup> Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters der Altersgruppe

6. Wie haben sich die Ausgaben für die Grundsicherung im Alter sowie bei Erwerbsminderung nach Kapitel 4 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte auflgliedern nach Jahren und Gesamtausgaben)?

Zu 6.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 2 zu entnehmen.

7. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren in den Jahren 2014 und 2015 Empfänger von Hilfen zur Gesundheit nach Kapitel 5 des SGB XII (bitte auflgliedern nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 7.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 5 zu entnehmen:

**Tabelle 5:**

**Empfänger/ Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 5. Kapitel SGB XII in Lichtenberg am 31.12. d. J. 2014 und 2015**

Altersgruppe	5. Kapitel			
	2014	Quote <sup>1)</sup>	2015	Quote <sup>1)</sup>
unter 18	7	0,02%	6	0,01%
18 bis unter 25	.	0,01%	-	0,00%
25 bis unter 55	3	0,00%	3	0,00%
55 bis unter 65	-	0,00%	.	0,00%
65 und älter	1	0,00%	-	0,00%
<b>insgesamt</b>	<b>12</b>	<b>0,01%</b>	<b>10</b>	<b>0,00%</b>

Datenquelle: SenGesSoz Berlin / Berechnung: SenGesSoz - I A -  
<sup>1)</sup> Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters der Altersgruppe  
 Abweichungen bei der Summierung von Teilmengen gegenüber der Gesamtsumme aufgrund der notwendigen Geheimhaltung kleiner Werte (gekennzeichnet mit .).  
 \* ohne Anspruchsberechtigte gemäß § 264 SGB V

9. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren in den Jahren 2014 und 2015 Empfänger von Eingliederungshilfen für behinderte Menschen nach Kapitel 6 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 9.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 6 zu entnehmen:

**Tabelle 6:**  
Empfänger/ Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 6. Kapitel SGB XII in Lichtenberg am 31.12. d. J 2014 und 2015

Altersgruppe	6. Kapitel			
	2014	Quote <sup>1)</sup>	2015	Quote <sup>1)</sup>
unter 18	234	0,61%	242	0,59%
18 bis unter 25	250	1,32%	246	1,35%
25 bis unter 55	2.021	1,64%	2.087	1,64%
55 bis unter 65	268	0,80%	315	0,92%
65 und älter	103	0,46%	113	0,47%
<b>insgesamt</b>	<b>2.876</b>	<b>1,21%</b>	<b>3.003</b>	<b>1,23%</b>

Datenquelle: SenGesSoz Berlin / Berechnung: SenGesSoz - I A -  
<sup>1)</sup> Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters der Altersgruppe

11. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren in den Jahren 2014 und 2015 Empfänger von Hilfen zur Pflege nach Kapitel 7 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 11.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 7 zu entnehmen:

**Tabelle 7:**  
Empfänger/ Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 7. Kapitel SGB XII in Lichtenberg am 31.12. d. J 2014 und 2015

Altersgruppe	7. Kapitel			
	2014	Quote <sup>1)</sup>	2015	Quote <sup>1)</sup>
unter 18	8	0,02%	9	0,02%
18 bis unter 25	10	0,05%	7	0,04%
25 bis unter 55	296	0,24%	299	0,24%
55 bis unter 65	411	1,23%	408	1,19%
65 und älter	1.852	8,19%	1.836	7,61%
<b>insgesamt</b>	<b>2.577</b>	<b>1,09%</b>	<b>2.559</b>	<b>1,05%</b>

Datenquelle: SenGesSoz Berlin / Berechnung: SenGesSoz - I A -  
<sup>1)</sup> Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters der Altersgruppe

13. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren in den Jahren 2014 und 2015 Empfänger von Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach Kapitel 8 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 13.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 8 zu entnehmen:

**Tabelle 8:**  
Empfänger/ Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 8. Kapitel SGB XII in Lichtenberg am 31.12. d. J 2014 und 2015

Altersgruppe	8. Kapitel			
	2014	Quote <sup>1)</sup>	2015	Quote <sup>1)</sup>
unter 18	-	0,00%	-	0,00%
18 bis unter 25	244	1,29%	226	1,24%
25 bis unter 55	699	0,57%	741	0,58%
55 bis unter 65	64	0,19%	61	0,18%
65 und älter	23	0,10%	21	0,09%
<b>insgesamt</b>	<b>1.030</b>	<b>0,43%</b>	<b>1.049</b>	<b>0,43%</b>

Datenquelle: SenGesSoz Berlin / Berechnung: SenGesSoz - I A -  
<sup>1)</sup> Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters der Altersgruppe

15. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren in den Jahren 2014 und 2015 Empfänger von Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel 9 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 15.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 9 zu entnehmen:

Tabelle 9:

**Empfänger/Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 9. Kapitel SGB XII in Lichtenberg am 31.12. d. J 2014 und 2015**

Altersgruppe	9. Kapitel			
	2014	Quote <sup>1)</sup>	2015	Quote <sup>1)</sup>
unter 18	.	0,00%	.	0,00%
18 bis unter 25	13	0,07%	16	0,09%
25 bis unter 55	112	0,09%	116	0,09%
55 bis unter 65	47	0,14%	38	0,11%
65 und älter	38	0,17%	52	0,22%
<b>insgesamt</b>	<b>211</b>	<b>0,09%</b>	<b>223</b>	<b>0,09%</b>

Datenquelle: SenGesSoz Berlin / Berechnung: SenGesSoz - I A -

1) Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters der Altersgruppe

Abweichungen bei der Summierung von Teilmengen gegenüber der Gesamtsumme aufgrund der notwendigen Geheimhaltung kleiner Werte (gekennzeichnet mit

17. Wie hat sich der Anteil an armutsgefährdeten Einwohnern im Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 im Landesmaßstab im Vergleich zu den anderen Bezirken entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 17.: Die erbetenen Zahlen sind den Tabellen<sup>1</sup> 10 und 11 zu entnehmen:

<sup>1</sup> Datenquelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Bezirk	2014					
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 18	18 bis <25	25 bis <55	55 bis <65	65 und mehr
<b>Berlin</b>	<b>14,1</b>	<b>18,0</b>	<b>25,5</b>	<b>14,2</b>	<b>12,8</b>	<b>6,7</b>
Mitte	18,5	19,8	26,4	17,4	18,8	14,9
Friedrichshain-Kreuzberg	18,5	21,3	32,6	16,6	/	/
Pankow	6,9	/	/	6,4	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	14,8	22,5	27,9	16,2	/	/
Spandau	18,6	27,2	35,5	20,3	15,9	/
Steglitz-Zehlendorf	7,8	/	/	7,5	/	/
Tempelhof-Schöneberg	12,5	13,3	26,7	12,4	/	/
Neukölln	21,5	30,3	32,9	21,7	14,9	/
Treptow-Köpenick	9,9	/	/	10,7	/	/
Marzahn-Hellersdorf	13,9	19,4	/	15,6	/	/
Lichtenberg	13,7	17,5	27,5	13,8	/	/
Reinickendorf	13,1	20,5	/	14,8	/	/

  

Bezirk	2015					
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 18	18 bis <25	25 bis <55	55 bis <65	65 und mehr
<b>Berlin</b>	<b>15,3</b>	<b>19,2</b>	<b>29,2</b>	<b>15,2</b>	<b>14,4</b>	<b>7,6</b>
Mitte	20,4	20,9	35,1	18,9	23,1	13,2
Friedrichshain-Kreuzberg	17,4	18,0	28,2	15,6	/	/
Pankow	8,9	8,6	22,3	8,1	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	14,7	17,6	33,6	14,2	16,0	/
Spandau	18,4	27,6	32,3	19,8	17,4	/
Steglitz-Zehlendorf	8,4	/	/	8,4	/	/
Tempelhof-Schöneberg	15,8	22,3	27,6	16,0	12,1	8,7
Neukölln	25,3	37,2	31,7	25,3	21,6	/
Treptow-Köpenick	9,2	/	/	10,3	/	/
Marzahn-Hellersdorf	15,7	23,0	/	16,1	12,4	/
Lichtenberg	15,6	17,7	40,1	15,6	14,1	/
Reinickendorf	13,6	20,2	/	15,0	/	/

Hinweise des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg:

In den Tabellen dargestellte hochgerechnete Fallzahlen, die kleiner als 5.000 sind, dürfen nur zu internen Berechnungen verwendet, aber nicht veröffentlicht werden.

Die Berechnung von Armutsgefährdungsquoten bzw. der Zahl armutsgefährdeter Personen beruht bei kleinräumiger Ebene bzw. tiefer Merkmalsuntergliederung zumeist auf geringen Fallzahlen und ist somit mit einer erhöhten statistischen Unsicherheit behaftet. Dies ist insbesondere beim Zeitvergleich zu beachten.

Bezirk	2014					
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 18	18 bis <25	25 bis <55	55 bis <65	65 und mehr
<b>Berlin</b>	<b>480,8</b>	<b>95,6</b>	<b>63,2</b>	<b>225,6</b>	<b>53,0</b>	<b>43,4</b>
Mitte	62,8	11,0	8,9	31,4	5,6	5,9
Friedrichshain-Kreuzberg	49,3	9,8	6,2	25,3	/	/
Pankow	25,6	/	/	12,9	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	44,8	9,9	5,9	21,2	/	/
Spandau	41,3	8,4	5,2	17,5	5,8	/
Steglitz-Zehlendorf	21,9	/	/	8,2	/	/
Tempelhof-Schöneberg	40,9	6,6	6,7	18,3	/	/
Neukölln	67,1	16,8	8,1	32,1	5,5	/
Treptow-Köpenick	24,3	/	/	11,6	/	/
Marzahn-Hellersdorf	34,7	7,5	/	16,7	/	/
Lichtenberg	36,0	6,5	5,6	16,8	/	/
Reinickendorf	31,9	8,0	/	13,4	/	/

Bezirk	2015					
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 18	18 bis <25	25 bis <55	55 bis <65	65 und mehr
<b>Berlin</b>	<b>529,7</b>	<b>103,9</b>	<b>74,2</b>	<b>240,0</b>	<b>60,8</b>	<b>50,7</b>
Mitte	71,3	12,3	11,9	33,6	7,4	6,2
Friedrichshain-Kreuzberg	46,7	7,9	6,9	24,1	/	/
Pankow	33,7	5,2	5,7	16,4	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	44,9	8,0	6,6	18,7	6,7	/
Spandau	41,4	8,6	5,1	17,4	5,6	/
Steglitz-Zehlendorf	23,6	/	/	9,0	/	/
Tempelhof-Schöneberg	51,7	10,8	7,1	22,4	5,6	5,8
Neukölln	80,4	22,4	8,5	37,6	7,3	/
Treptow-Köpenick	22,7	/	/	11,8	/	/
Marzahn-Hellersdorf	39,5	9,5	/	16,1	6,1	/
Lichtenberg	41,4	6,3	7,5	18,9	5,1	/
Reinickendorf	33,9	7,7	/	14,1	/	/

Hinweise des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg:

In den Tabellen dargestellte hochgerechnete Fallzahlen, die kleiner als 5.000 sind, dürfen nur zu internen Berechnungen verwendet, aber nicht veröffentlicht werden.

Die Berechnung von Armutsgefährdungsquoten bzw. der Zahl armutsgefährdeter Personen beruht bei kleinräumiger Ebene bzw. tiefer Merkmalsuntergliederung zumeist auf geringen Fallzahlen und ist somit mit einer erhöhten statistischen Unsicherheit behaftet. Dies ist insbesondere beim Zeitvergleich zu beachten.

18. Wie hat sich der Anteil an armutsgefährdeten Einwohnern im Bezirk Lichtenberg in den Jahren 2014 und 2015 im Bundesmaßstab im Vergleich zu den anderen Bezirken entwickelt (bitte auflisten nach Jahren, Gesamtanzahl und -quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 18.: Die erbetenen Zahlen sind den Tabellen<sup>2</sup> 12 und 13 zu entnehmen:

<sup>2</sup> Datenquelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**Tabelle 12 – Armutsgefährdungsquoten nach Bundesmaßstab in %**

Bezirk	2014					
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 18	18 bis <25	25 bis <55	55 bis <65	65 und mehr
<b>Berlin</b>	<b>20,0</b>	<b>26,8</b>	<b>34,1</b>	<b>20,0</b>	<b>18,2</b>	<b>10,4</b>
Mitte	26,3	31,4	37,6	23,9	25,1	21,7
Friedrichshain-Kreuzberg	25,3	29,2	41,5	22,5	26,6	22,0
Pankow	10,2	9,9	22,1	9,5	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	20,2	28,8	36,4	21,8	17,1	7,8
Spandau	26,1	38,4	45,0	28,5	21,8	13,4
Steglitz-Zehlendorf	11,8	14,6	/	11,6	/	/
Tempelhof-Schöneberg	17,4	19,6	32,8	17,3	16,3	10,6
Neukölln	30,6	44,2	42,6	30,6	22,3	14,6
Treptow-Köpenick	14,2	15,5	/	14,8	/	/
Marzahn-Hellersdorf	20,4	32,8	/	21,9	14,3	/
Lichtenberg	20,2	29,5	35,8	20,1	19,3	/
Reinickendorf	18,9	29,3	29,7	20,6	16,0	8,6

Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg können die Daten nach Bundesmaßstab für 2015 noch nicht berechnet werden, da die dafür erforderlichen Armutsgefährdungsschwellen vom Statistischen Bundesamt erst im August 2016 veröffentlicht werden.

**Tabelle 13 – Armutsgefährdete Personen nach Bundesmaßstab in 1.000**

Bezirk	2014					
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 18	18 bis <25	25 bis <55	55 bis <65	65 und mehr
<b>Berlin</b>	<b>685,5</b>	<b>142,0</b>	<b>84,5</b>	<b>316,5</b>	<b>75,4</b>	<b>67,2</b>
Mitte	89,2	17,5	12,7	42,9	7,5	8,6
Friedrichshain-Kreuzberg	67,3	13,3	8,0	34,4	6,3	5,3
Pankow	38,1	5,7	5,3	19,2	/	/
Charlottenburg-Wilmersdorf	61,1	12,6	7,7	28,7	7,0	5,1
Spandau	58,2	11,8	6,6	24,6	7,9	7,4
Steglitz-Zehlendorf	33,1	6,3	/	12,7	/	/
Tempelhof-Schöneberg	56,7	9,7	8,3	25,4	6,5	6,9
Neukölln	95,4	24,5	10,5	45,1	8,2	6,9
Treptow-Köpenick	34,8	5,3	/	16,1	/	/
Marzahn-Hellersdorf	51,0	12,7	/	23,5	6,5	/
Lichtenberg	53,2	11,0	7,3	24,5	6,6	/
Reinickendorf	46,1	11,4	5,4	18,7	5,0	5,6

Hinweise des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg:

In den Tabellen dargestellte hochgerechnete Fallzahlen, die kleiner als 5.000 sind, dürfen nur zu internen Berechnungen verwendet, aber nicht veröffentlicht werden.

Die Berechnung von Armutsgefährdungsquoten bzw. der Zahl armutsgefährdeter Personen beruht bei kleinräumiger Ebene bzw. tiefer Merkmalsuntergliederung zumeist auf geringen Fallzahlen und ist somit mit einer erhöhten statistischen Unsicherheit behaftet. Dies ist insbesondere beim Zeitvergleich zu beachten.

Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg können die Daten nach Bundesmaßstab für 2015 noch nicht berechnet werden, da die dafür erforderlichen Armutsgefährdungsschwellen vom Statistischen Bundesamt erst im August 2016 veröffentlicht werden.



19. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg über 25 Jahre haben in den Jahren 2014 und 2015 einen niedrigen Bildungsstand, also weder die Hochschulreife noch eine Berufsausbildung (bitte aufgliedern nach Jahren sowie Gesamtanzahl und -quote)?

Zu 19.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 14 zu entnehmen.

**Tabelle 14: Bevölkerung im Bezirk Lichtenberg mit niedrigem Bildungsstand 2014 und 2015**

Ergebnisse des Mikrozensus

	2014	2015
	1000	
Bevölkerung im Alter von 25 und mehr Jahren	206,3	213,2
darunter mit niedrigem Bildungsstand (ISCED 0-2)	22,5	22,0
	%	
Anteil	10,9	10,3

Datenquelle und Berechnung: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

\*ISCED 2011 1: Ohne allgemeinen oder beruflichen Abschluss oder Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch;

ISCED 2011 2: Haupt-/Realschulabschluss ohne beruflichen Abschluss oder mit Anlernausbildung, beruflichem Praktikum oder Berufsvorbereitungsjahr; ohne allgemeinen Abschluss, aber mit Anlernausbildung, beruflichem Praktikum oder Berufsvorbereitungsjahr

20. Wie viele schulpflichtige Kinder des Bezirks Lichtenberg waren seit dem 1.1.2012 von der Zuzahlung zu Lernmitteln im Vergleich zu den anderen Bezirken befreit (bitte aufgliedern nach Jahren sowie Gesamtanzahl und -quote und Bezirke)?

Zu 20.: Die statistische Erhebung zu den Schülerinnen und Schülern, die von der Zuzahlung des Eigenanteils bei Lernmitteln befreit sind, erfolgt mit jährlichem Stichtag als Teil der IST-Statistik zum Schuljahresbeginn. Eine Erhebung zum 01.01. des Jahres findet nicht statt. Die aktuelle Auswertung nimmt Bezug auf das laufende Schuljahr 2015/16 und ist in den nachfolgenden Übersichten dargestellt. Ebenfalls ist zu Vergleichszwecken die Auswertung für Berlin (insgesamt) beigelegt.

a) Bezirk Lichtenberg:

SenBildJugWiss | C 2.4/I C 2.7

15.12.2015

**Übersicht**

**Von der Zuzahlung des Eigenanteils bei Lernmitteln befreite Schülerinnen und Schüler nach Schularten und Jahrgangsstufen im Bezirk Lichtenberg - Schuljahr 2015/16**

**Schüler insgesamt an öffentlichen allgemein bildenden Schulen**

Schulart	Schülerzahlen insgesamt	Zuzahlungsbefreiung pro Jahrgangsstufe																		Zuzahlungsbefreite Insg.	in % von der Gesamt-schülerzahl	
		01	02	03	04	05	06	Neuzugänge ohne Deutsch-kennnisse 01 - 06	zus.	07	08	09	10	Neuzugänge ohne Deutsch-kennnisse 07 - 10	zus.	11	12	13	zus.			Geist. Beh.
Grundschule	10.801	742	809	724	655	574	546	201	4.251												4.251	39,4
Integrierte Sekundarschule	7.928	49	78	42	36	46	45		296	528	532	457	426	190	2.133	89	83	49	221		2.650	33,4
Gymnasium	4.048					26	25		51	135	115	85	92	7	434		93	60	153		638	15,8
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt	1.152	18	118	47	58	63	50		354	48	67	76	72		263					135	752	65,3
Öffentliche Schulen zusammen	23.929	809	1.005	813	749	709	666	201	4.952	711	714	618	590	197	2.830	89	176	109	374	135	8.291	34,6

**Schüler insgesamt an privaten allgemein bildenden Schulen**

Schulart	Schülerzahlen insgesamt	Zuzahlungsbefreiung pro Jahrgangsstufe																		Zuzahlungsbefreite Insg.	in % von der Gesamt-schülerzahl	
		01	02	03	04	05	06	Neuzugänge ohne Deutsch-kennnisse 01 - 06	zus.	07	08	09	10	Neuzugänge ohne Deutsch-kennnisse 07 - 10	zus.	11	12	13	zus.			Geist. Beh.
Grundschule	686	13	4	6	14	5	5		47												47	6,9
Integrierte Sekundarschule																						
Gymnasium	58																					
Freie Waldorfschule																						
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt																						
Private Schulen zusammen	744	13	4	6	14	5	5		47												47	6,3

SenBildJugWiss | C 2.4/I C 2.7

15.12.2015

**Übersicht**

**Von der Zuzahlung des Eigenanteils bei Lernmitteln befreite Schülerinnen und Schüler nach Schularten und Jahrgangsstufen im Bezirk Lichtenberg - Schuljahr 2015/16**

**Schüler insgesamt an öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen**

Schulart	Schülerzahlen insgesamt	Zuzahlungsbefreiung pro Jahrgangsstufe																		Zuzahlungsbefreite Insg.	in % von der Gesamt-schülerzahl	
		01	02	03	04	05	06	Neuzugänge ohne Deutsch-kennnisse 01 - 06	zus.	07	08	09	10	Neuzugänge ohne Deutsch-kennnisse 07 - 10	zus.	11	12	13	zus.			Geist. Beh.
Grundschule	11.487	755	813	730	669	579	551	201	4.298											4.298	37,4	
Integrierte Sekundarschule	7.928	49	78	42	36	46	45		296	528	532	457	426	190	2.133	89	83	49	221		2.650	33,4
Gymnasium	4.106					26	25		51	135	115	85	92	7	434		93	60	153		638	15,5
Freie Waldorfschule																						
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt	1.152	18	118	47	58	63	50		354	48	67	76	72		263					135	752	65,3
Allgemein bildende Schulen insgesamt	24.673	822	1.009	819	763	714	671	201	4.999	711	714	618	590	197	2.830	89	176	109	374	135	8.338	33,8

b) Berlin insgesamt:

SenBildJugWiss I C 2.4/I C 2.7

08.12.2015

Übersicht

Von der Zuzahlung des Eigenanteils bei Lernmitteln befreite Schülerinnen und Schüler nach Schularten und Jahrgangsstufen - Schuljahr 2015/16

Schüler insgesamt an öffentlichen allgemein bildenden Schulen

Schulart	Schüler-zahlen insge-samt	Zuzahlungsbefreite pro Jahrgangsstufe																	Zuzahlungs-befreite Insg.	in % von der Gesamt-schülerzahl			
		01	02	03	04	05	06	Neuzu-gänge ohne Deutsch-kennniss-e	zus.	07	08	09	10	Neuzu-gänge ohne Deutsch-kennniss-e	zus.	11	12	13			zus.	Geist. Beh.	
Grundschule	149.748	9.273	10.994	9.537	8.971	8.497	8.125	2.445	57.842													57.842	38,6
Integrierte Sekundarschule	75.679	478	558	490	384	455	536	12	2.913	5.560	5.780	5.780	6.431	1.389	24.940	1.164	865	613	2.642		30.495	40,3	
Gymnasium	68.709					145	158		303	1.953	1.691	1.535	1.432	697	7.308		1.616	1.071	2.687		10.298	15,0	
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt	7.791	115	370	232	301	339	310		1.667	270	402	437	485		1.594	2	4	1	7	1.470	4.738	60,8	
Öffentliche Schulen zusammen	301.927	9.866	11.922	10.259	9.656	9.436	9.129	2.457	62.725	7.783	7.873	7.752	8.348	2.086	33.842	1.166	2.485	1.685	5.336	1.470	103.373	34,2	

Schüler insgesamt an privaten allgemein bildenden Schulen

Schulart	Schüler-zahlen insge-samt	Zuzahlungsbefreite pro Jahrgangsstufe																	Zuzahlungs-befreite Insg.	in % von der Gesamt-schülerzahl			
		01	02	03	04	05	06	Neuzu-gänge ohne Deutsch-kennniss-e	zus.	07	08	09	10	Neuzu-gänge ohne Deutsch-kennniss-e	zus.	11	12	13			zus.	Geist. Beh.	
Grundschule	11.977	188	164	195	194	161	141	10	1.053													1.053	8,8
Integrierte Sekundarschule	9.662	44	55	46	60	49	89		343	132	136	125	134	10	537	50	26	26	102		982	10,2	
Gymnasium	7.294					11	7		18	71	43	41	56		211		54	50	104		333	4,6	
Freie Waldorfschule	4.350	45	40	47	41	57	40	9	279	36	37	31	32		136	32	15	11	58		473	10,9	
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt	716	19	14	18	24	20	18		113	11	15	11	15		52					165	330	46,1	
Private Schulen zusammen	33.999	296	273	306	319	298	295	19	1.806	250	231	208	237	10	936	82	95	87	264	165	3.171	9,3	

SenBildJugWiss I C 2.4/I C 2.7

08.12.2015

Übersicht

Von der Zuzahlung des Eigenanteils bei Lernmitteln befreite Schülerinnen und Schüler nach Schularten und Jahrgangsstufen - Schuljahr 2015/16

Schüler insgesamt an öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen

Schulart	Schüler-zahlen insge-samt	Zuzahlungsbefreite pro Jahrgangsstufe																	Zuzahlungs-befreite Insg.	in % von der Gesamt-schülerzahl			
		01	02	03	04	05	06	Neuzu-gänge ohne Deutsch-kennniss-e	zus.	07	08	09	10	Neuzu-gänge ohne Deutsch-kennniss-e	zus.	11	12	13			zus.	Geist. Beh.	
Grundschule	161.725	9.461	11.158	9.732	9.165	8.658	8.266	2.455	58.895													58.895	36,4
Integrierte Sekundarschule	85.341	522	613	536	444	504	625	12	3.256	5.692	5.916	5.905	6.565	1.399	25.477	1.214	891	639	2.744		31.477	36,9	
Gymnasium	76.003					156	165		321	2.024	1.734	1.576	1.488	697	7.519		1.670	1.121	2.791		10.631	14,0	
Freie Waldorfschule	4.350	45	40	47	41	57	40	9	279	36	37	31	32		136	32	15	11	58		473	10,9	
Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt	8.507	134	384	250	325	359	328		1.780	281	417	448	500		1.646	2	4	1	7	1.635	5.068	59,6	
Allgemein bildende Schulen insgesamt	335.926	10.162	12.195	10.565	9.975	9.734	9.424	2.476	64.531	8.033	8.104	7.960	8.585	2.096	34.778	1.248	2.580	1.772	5.600	1.635	106.544	31,7	

Tabelle 15: Anteil der Bevölkerung mit weniger als der Hälfte der durchschnittlichen Pro-Kopf-Wohnfläche in Berlin 2010 nach Bezirken

Ergebnisse des Mikrozensus	
Region	2010 <sup>1</sup> %

<b>Berlin</b>	<b>11,3</b>
Mitte	19,5
Friedrichshain-Kreuzberg	14,6
Pankow	7,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	8,6
Spandau	11,7
Zehlendorf-Steglitz	8,3
Tempelhof-Schöneberg	8,7
Neukölln	21,2
Treptow-Köpenick	8,5
Marzahn-Hellersdorf	9,1
Lichtenberg	8,2
Reinickendorf	8,7

Datenquelle und Berechnung: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

<sup>1</sup> Vorläufige Ergebnisse

21. Wie hat sich der Anteil der Bevölkerung im Bezirk Lichtenberg und in den übrigen Bezirken in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt, dem weniger als die Hälfte der durchschnittlichen Berliner pro-Kopf-Wohnfläche zur Verfügung steht (bitte auflgliedern nach Jahren)?

Zu 21.: Die erbetenen Zahlen sind der Tabelle 15 zu entnehmen. Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg liegen noch keine aktuelleren Daten vor.

22. Ab jeweils welchem bedarfsgewichteten, monatlichen Pro-Kopf-Einkommen gelten Einwohner in Berlin in den Jahren 2014 und 2015 als reich bzw. relativ wohlhabend (bitte den jeweiligen Jahreswert für die Reichtumsschwelle im Landes- und Bundesmaßstab angeben)?

Zu 22.: Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg liegt die Einkommensreichtumsschwelle nach Berliner Landesmaßstab im Jahr 2014 bei 2.804 Euro und im Jahr 2015 bei 2.835 Euro. Der analoge Wert nach Bundesmaßstab lag im Jahr 2014 bei 3.056 Euro. Die Daten nach Bundesmaßstab für 2015 werden vom Statistischen Bundesamt erst im August 2016 veröffentlicht.

23. Wie hat sich die Reichtumsquote im Bezirk Lichtenberg und in den übrigen Bezirken in den Jahren 2014 und 2015 entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 23.: Die erbetenen Zahlen sind den Tabellen<sup>3</sup> 16 und 17 zu entnehmen:

**Tabelle 16 – Reichtumsquoten nach Landesmaßstab in Berlin 2014 und 2015 nach Bezirken in %**  
(Ergebnisse des Mikrozensus)

Bezirk	2014	2015
<b>Berlin</b>	<b>9,6</b>	<b>9,4</b>
Mitte	7,7	7,1
Friedrichshain-Kreuzberg	8,3	8,0
Pankow	11,3	12,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	16,5	17,7
Spandau	6,8	5,5
Steglitz-Zehlendorf	17,5	17,3
Tempelhof-Schöneberg	13,4	11,6
Neukölln	4,2	3,9
Treptow-Köpenick	7,7	8,2
Marzahn-Hellersdorf	5,8	5,9
Lichtenberg	4,2	4,3
Reinickendorf	9,5	9,4

*Hinweise des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg:  
Die Berechnung von Einkommensreichtumsquoten beruht bei kleinräumiger Ebene zumeist auf geringe Fallzahlen und ist somit mit einer erhöhten statistischen Unsicherheit behaftet. Dies ist insbesondere beim Zeitvergleich zu beachten.*

**Tabelle 17 – Reichtumsquoten nach Bundesmaßstab in Berlin 2014 und 2015 nach Bezirken in %**  
(Ergebnisse des Mikrozensus)

Bezirk	2014	2015
<b>Berlin</b>	<b>7,1</b>	<i>Daten liegen noch nicht vor</i>
Mitte	6,0	
Friedrichshain-Kreuzberg	6,3	
Pankow	8,5	
Charlottenburg-Wilmersdorf	13,1	
Spandau	4,5	
Steglitz-Zehlendorf	13,0	
Tempelhof-Schöneberg	10,35	
Neukölln	2,7	
Treptow-Köpenick	5,4	
Marzahn-Hellersdorf	3,5	
Lichtenberg	2,6	
Reinickendorf	7,0	

*Hinweise des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg:  
Die Berechnung von Einkommensreichtumsquoten beruht bei kleinräumiger Ebene zumeist auf geringe Fallzahlen und ist somit mit einer erhöhten statistischen Unsicherheit behaftet. Dies ist insbesondere beim Zeitvergleich zu beachten.*

Die Reichtumsquoten nach Bundesmaßstab für das Jahr 2015 können nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg noch nicht ermittelt werden, da das Statistische Bundesamt die Einkommensreichtumsschwellen für Deutschland insgesamt erst im August 2016 veröffentlichten wird.

Berlin, den 16. Juni 2016

In Vertretung

Emine Demirbüken-Wegner

Senatsverwaltung für  
Gesundheit und Soziales

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juni 2016)

<sup>3</sup> Datenquelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg